

Walentyna Nikodem

Schaue die Dokumentation „Inside Auschwitz“ an. Lies danach die Kurz-Biografie von Walentyna Nikodem. Beantworte dann die Fragen.

Wann und wo ist Walentyna Nikodem geboren?

1922 in Lodz.

Was erfährst du über ihre Familie?

Sie stammt aus einer katholischen Familie. Ihr Vater war im polnischen Widerstand gegen die Nazis aktiv und wurde ab 1940 von der Gestapo gesucht. Walentynas Mutter starb in der sogenannten Krankenbaracke von Auschwitz.

Wann und warum kam sie nach Auschwitz?

Sie kam im Sommer 1942 nach Auschwitz, weil sie die Tochter eines Widerstandskämpfers war.

Welches Erlebnis schildert sie genauer?

Ihr prägendstes Erlebnis stammt aus einem Winter in Auschwitz, es war der 6. Dezember. Sie wurde wie jeden Tag um 4 Uhr geweckt. Zusammen mit zahlreichen anderen Frauen musste sie sich ausziehen und nackt im Schneeregen draußen auf einer Wiese aufstellen. Bis 16 Uhr mussten die Frauen dort stehen bleiben.

Danach sollten sie durch ein Tor rennen. SS-Frauen mit Stöcken und Peitschen beobachteten sie dabei. Die kranken oder verletzten Frauen wurden aussortiert und in Gräben geworfen.

Walentyna und ihren Freundinnen gelang es, durch das Tor zu rennen. Frauen, die es nicht schafften, wurden von Lkw abgeholt und zum Vergasen gebracht.

Wann hat Walentyna Nikodem Auschwitz wieder verlassen? Wohin kam sie anschließend und wie überlebte sie bis Kriegsende?

Im Oktober 1944 wurde Walentyna Nikodem in die Nähe von Dresden in ein Außenlager des Konzentrationslagers Flossenbürg gebracht. Von dort konnte sie im April 1945 fliehen und versteckte sich bis Kriegsende in Sachsen.

Was erfährst du über ihr Leben nach 1945?

Nach dem Krieg ging sie zurück nach Kattowitz (polnisch: Katowice), heiratete und arbeitete lange Zeit als Verwaltungsangestellte in einem Bergbauunternehmen.